



Informationen zur Datenerhebung nach Artikel 13 und 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Landratsamt Heidenheim
Bau, Umwelt und Gewerbeaufsicht

Chemikalienrecht

1. Warum erhalten Sie von uns dieses Informationsblatt?

Nachfolgend informieren wir Sie gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Art und Weise und die Hintergründe der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Die Erhebung der personenbezogenen Daten ist notwendig zur Bearbeitung von Anträgen und der Aufsicht im Bereich des Chemikalienrechts.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten ergibt sich aus Art.6 Abs.1 c, e der Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit den spezialgesetzlichen Vorschriften des Chemikalienrechts (Gefahrgutbeförderungsgesetz, Chemikaliengesetz und der auf Grund dieses Gesetzes erlassenen Verordnungen z.B. Gefahrstoffverordnung, Chemikalienverbots-Verordnung, Chemikalien-Klimaschutzverordnung, Chemikalien-Ozonschichtverordnung).

→ Die Daten werden durch das Landratsamt Heidenheim erhoben. Alle Kontaktdaten finden Sie unter 6.

2. An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Soweit dies zur Bearbeitung Ihres Antrages bzw. zur wirksamen Überwachung erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte übermittelt, insbesondere an andere Fachbehörden des Landratsamtes, Regierungspräsidium, Umweltministerium, Kommunalverwaltungen und Berufsgenossenschaften.

3. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Gültigkeit der jeweiligen Gestattung, mindestens jedoch für zehn Jahre nach Erteilung der Gestattung oder der Datenerhebung gespeichert. Nach diesem Zeitpunkt erfolgt die Löschung der Daten.

4. Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten?

Sollten Sie die für die Bearbeitung Ihres Anliegens notwendigen Informationen nicht bereitstellen wollen, kann Ihr Anliegen nicht abschließend geprüft und bearbeitet werden.

5. Welche Rechte haben Sie in diesem Zusammenhang?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO)
- sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 21 DSGVO) oder ein etwaiges Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen (Art. 20 DSGVO).
- Soweit die Zulässigkeit, Ihre Daten zu verarbeiten, ausschließlich auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Widerruf rechtmäßig

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Sie haben zudem das Recht, Beschwerde bei dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig ist (Kontaktdaten s. u.).

6. Wer sind die Verantwortlichen für den Datenschutz?

Wenn Sie sich zu den hier angesprochenen datenschutzrechtlichen Fragen bei den zuständigen Stellen kundig machen, sich ggf. auch beschweren möchten, können Sie sich an folgende Stellen wenden:

Verantwortliche Behörde

Landratsamt Heidenheim
 Bau, Umwelt und Gewerbeaufsicht
 Felsenstraße 36
 89518 Heidenheim
 Tel.: 07321/321-0
 E-Mail unter
gewerbeaufsicht@Landkreis-Heidenheim.de

Unsere Datenschutzbeauftragte

Landratsamt Heidenheim
 Datenschutzbeauftragte
 Felsenstraße 36
 89518 Heidenheim
 Tel.: 07321/321-2254
 E-Mail unter
Datenschutz@Landkreis-Heidenheim.de

Landesdatenschutzbeauftragter

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz
 und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
 Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart
 Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
 Tel.: 0711/615541-0, FAX: 0711/615541-15
 E-Mail unter
poststelle@fdi.bwl.de
 Beschwerde online unter
www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de